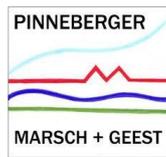


Energie-/Klimaschutzmanagement

gefördert durch:



Nachhaltigkeit, Klimaschutz und Energieeinsparungen etc. sind Themen mit denen sich die amtsangehörigen Gemeinden immer öfter in den politischen Beratungen auseinandersetzen.

Der Amtsausschuss hat in seiner Sitzung vom 27.02.2020 im Rahmen des Stellenplans, die Schaffung einer zentralen Stelle „Klimaschutzmanagement“ bewilligt. Die Stelle der Klimaschutzmanagerin wurde ausgeschrieben und zum 01.11.2020 besetzt.

Ein Antrag auf Förderung der Stelle wurde über die AktivRegion beim Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume (LLUR) gestellt und mit Bescheid vom 30.09.2020 positiv entschieden.

Zuwendungszweck: Schaffung einer Stelle als Energie-/Klimaschutzmanager/in für das Amt Geest und Marsch Südholstein

Bewilligungszeitraum: 30.09.2020 – 31.08.2023

Titel: 0408.00.89203.445.586

Als erste zentrale Aufgabe der Klimaschutzmanagerin ist es, den Aufbau eines Energiemanagement für das Amt, die amtsangehörigen Gemeinden, den Schulverband Gemeinschaftsschule Am Himmelsbarg und den Zweckverband ISU durchzuführen und dauerhaft fortzuführen.

Vor allem die kommunalen Gebäude sind Energieverbraucher mit großem Einsparpotenzial: Sie sind für rund zwei Drittel der kommunalen CO₂-Emissionen verantwortlich. Mit gezielten Analysen und Maßnahmen lassen sich große Einsparungen erzielen. Im direkten Einflussbereich kann die Kommune selbst über die Umsetzung von Maßnahmen bei kommunalen Liegenschaften entscheiden.

Eine weitere wichtige Maßnahme ist die Beteiligung und Mitnahme der Öffentlichkeit. Die Bürgerinnen und Bürger sollen einerseits frühzeitig zum Thema Klimaschutz/-maßnahmen in Ihren Gemeinden mit eingebunden und informiert werden, andererseits soll von Seiten des Amtes GuMS eine Unterstützung der Bürgerinnen und Bürger bei der Durchführung der eigenen, privaten Maßnahmen erfolgen.

Klimaschutz ist eine Gemeinschaftsaufgabe von Politik, Verwaltung und Einwohner/Einwohnerinnen und hört nicht vor der eigenen Haustür auf!

Gern steht Ihnen die Klimaschutzmanagerin für Fragen und Anregungen zum Thema Klimaschutz/Fördermöglichkeiten sowie für Ideen und Kritik zur Verfügung.

Ihre Ansprechpartnerin ist:

Nicole Förthmann; FB 1 – Zentrale Dienste

Telefon: 04122-845101; E-Mail: foerthmann@amt-gums.de

Zukünftig werden an dieser Stelle regelmäßig Mitteilungen über den Sachstand der Maßnahmen sowie weitere Informationen zum Thema Klimaschutz erfolgen.